

weisen Jakob Kaiser auf die inneren Parteikämpfe, Intrigen und Auseinandersetzungen, die den Bau der Christlich-Demokratischen Union in ständiger Erschütterung halten. Die CDU ist eine Flügel-partei: rechter Flügel, linker Flügel, aber der totalitäre Rumpf ist so schwer, daß sie nicht fliegen kann. (Heiterkeit.) Die Vielheit der Interessen in der CDU ist zu groß, um auf die Dauer eine einheitliche politische Kraft zu garantieren. Die gelegentlichen, immer seltener werdenden Bekenntnisse Kaisers zum sozialistischen Zug der Zeit und zu einer entschlossenen sozialen Haltung werden völlig aufgehoben durch jene starken gesellschaftlichen und reaktionären Kräfte von gestern, die diesem Zug der Zeit in der CDU mit eiserner Entschlossenheit entgegenstehen. Der Dualismus innerhalb der CDU hindert sie daran, sich über enge klassenmäßige Schranken und Bindungen zu erheben, hindert sie daran, zu einer großen gesamtdeutschen Konzeption im Interesse der überwältigenden Mehrheit unseres Volkes zu kommen. Jakob Kaiser selbst hat ja in seiner Rede am 13. Februar 1946 die bürgerlichen Parteien überaus treffend charakterisiert, als er ausführte:

„Die bürgerlichen Parteien zerfielen vor der großen Hoffnung auf Rettung durch den Erlöser Hitler in nichts.“

Dieser Kennzeichnung der gesamten bürgerlichen Parteien aus dem Munde Kaisers haben wir nichts hinzuzufügen als die notwendige Erkenntnis, daß die Parteien einer solchen verfallenden Gesellschaftsschicht in den Jahren 1933 wie überhaupt im letzten Jahrhundert ihren historischen Anspruch auf die Gestaltung der deutschen Politik verspielt haben.

### **Das Bündnis der Werktätigen in Stadt und Land**

Dieses Versagen der bürgerlichen politischen Kraft steht im Zusammenhang mit der Einschrumpfung des ökonomischen Einflusses weiter bürgerlicher Kreise. Alle diese Kreise rücken damit in die Nähe unserer politischen Peripherie. Lenin sagte in seinem 1905 erschienenen Werk „Zwei Taktiken der Sozialdemokratie in der demokratischen Revolution“:

„Ein konsequenter Kämpfer für die Demokratie kann nur das Proletariat sein. Ein siegreicher Kämpfer für den Demokratismus kann das Proletariat nur unter der Bedingung werden, daß sich die Masse der Bauernschaft seinem revolutionären Kampfe anschließt.“